

Verantwortliche Erklärung (VE) und Annahmeerklärung (AE) für Bodenaushub

1. Beschreibung von Anfallort und Material

1.1 Art des Vorhabens

z.B. Baugrubenaushub / Straßenbau / Kanalbau

1.2 Lage des Vorhabens

Ort / Ortsteil / Gemarkung

Straße, Nr. / Flur-Nr.

1.3 Bisherige Grundstücknutzung

unbebaut/unbefestigt

bebaut

befestigt mit: _____

Es besteht ein Verdacht auf Altlasten

Aushub aus innerstädtischem Bereich

Aushub von Straßenbaumaßnahmen / Kanal

Vornutzung durch Wohnbebauung

Vornutzung durch Gewerbe / Industrie:

↳

1.4 Bodenart

lehmig, schluffig

sandig, kiesig

Name / Art des Betriebes

frühere Nutzung

keine Fremdanteile

mit _____ Masse-% mineralischen Fremdanteilen (geschätzt)

1.5 Aushub- bzw. Anliefermenge insgesamt

_____ to bzw. m³

1.6 Dauer der Anlieferung

_____ von ... bis

1.7 Untersuchung

nein, da aufgrund der Vorerkundung keine Anhaltspunkte für eine Belastung bestehen

ja

_____ Datum der Untersuchung

_____ Untersuchung durch Labor

1.8 Bauherr (Verfüllmaterialerzeuger)

_____ Name

_____ PLZ, Ort

_____ Straße, Nr.

2. Ausführende Firma = Rechnungsempfänger für Kippgebühren ja nein

_____ Name

_____ Firmenstempel / Anschrift

_____ Telefon / Fax / Email

3. Anlieferer / Transporteur = Rechnungsempfänger für Kippgebühren ja nein

1

_____ Name

_____ Firmenstempel / Anschrift

_____ Telefon / Fax / Email

2

_____ Name

_____ Firmenstempel / Anschrift

_____ Telefon / Fax / Email

Verantwortliche Erklärung (VE)

Ich / Wir versichern, dass die mit dem Bauherrn abgestimmten Angaben zutreffen und nur Materialien angeliefert werden, die den oben gemachten Angaben entsprechen. Während des Verladens wird von uns laufend eine Sicht- und Geruchskontrolle durchgeführt und Besonderheiten dem Verfüllbetrieb gemeldet. Es handelt sich um

unbedenklichen Bodenaushub

Bodenaushub, mit den wasserwirtschaftlichen Anforderungen der Verfüllqualität Z-0 Z-1.1 Z-1.2 Z-2

_____ Datum

_____ Firmenstempel / Unterschrift

_____ Unterschrift in Druckbuchstaben

_____ Fax-Nr.

Annahmeerklärung (AE) (wird vom Verfüllbetrieb ausgefüllt)

Nach Prüfung der oben genannten Angaben, evtl. mit Ortskenntnis/-einsicht ist von einem für unsere Verfüllung geeigneten Material auszugehen. Kippfreigabe für o. g. Projekt wird bis auf Widerruf, längstens 2 Monate nach unten angegebenem Datum erteilt. Eine Annahmeverweigerung unsererseits ist möglich, sofern der Boden nicht den o. g. Angaben entspricht.

_____ Datum

_____ Firmenstempel / Unterschrift